

# Gemeinde Walting

Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Eichstätt



Gemeinde Walting · Gundekarstraße 7 a · 85072 Eichstätt

Geschäftszeiten:

Mo.- Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Do. zusätzlich: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Ihr Zeichen/Ihre Nachricht

Unser Zeichen

W - 03 - 0241 Gst

(Bitte bei Antwort angeben)

Sachbearbeiter

Bgm. Schermer, Zi.Nr. 107, I.Stock

Telefon 08421/9740-32

E-Mail schermer@vg.eichstaett.de

Eichstätt,

22.02.2017

## Einladung zur Gemeinderatssitzung

am **Dienstag, den 21. Februar 2017 um 19.00 Uhr** findet im Sitzungssaal der Schule in Walting zunächst eine öffentliche und im Anschluss daran eine nichtöffentliche Sitzung statt.

### Tagesordnung:

-----

### ÖFFENTLICHER TEIL:

-----

1. Nachgenehmigung eines Protokolls zur Gemeinderatssitzung  
- Beratung und Beschlussfassung -
2. Informationsmöglichkeiten zum Bürgerentscheid am 19. März 2017  
- Beratung und Beschlussfassung -
3. Bau oder Sanierung eines Kindergartens in der Gemeinde Walting  
- Beratung und Beschlussfassung -
4. Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage durch Christian Hiemer und Beate Weber in Walting  
- Beratung und Beschlussfassung -
5. Antrag auf Neuplanung der Bushaltestelle durch Frau Tanja Ebersbach und Herrn Gemeinderat Dietmar Schreiber-Ebersbach  
- Beratung und Beschlussfassung -

6. Aufstellung einer Einbeziehungssatzung im Bereich der Turmstraße in Gungolding;  
Stellungnahme der Kommunalaufsicht  
- Beratung und Beschlussfassung -
7. Vollzug des Baugesetzbuches;  
Bebauungsplan Nr. 64 „Burgberg-Gemmingenstraße“, Stadt Eichstätt  
- Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange -
8. Vollzug des Baugesetzbuches;  
1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 13 „Industriegebiet (Sollnau), Stadt Eichstätt  
- Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange -
9. Vollzug des Baugesetzbuches;  
Einbindungssatzung des Marktes Kipfenberg  
- Beratung und Beschlussfassung -
10. Schlussabrechnung des Feuerwehrhausneubaus in Pfünz  
- Informationen -
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Roland Schermer  
Erster Bürgermeister

#### ERGEBNISSE:

TOP1: Das ursprünglich bereits genehmigte Protokoll der Sitzung vom 20.12.2016 wurde nochmal bei zwei Gegenstimmen bestätigt.

TOP2: Der Infolyer zum Ratsbegehren wurde vorgestellt und bei einer Gegenstimme genehmigt. Zusätzlich ist geplant zur Information über den Bürgerentscheid 1 und 2 eine zentrale Veranstaltung in Walting durchzuführen. Voraussichtlicher Termin ist der 6.3.2017 um 19:30 Uhr im Schützenhaus Walting. Die Infoveranstaltung wurde einstimmig genehmigt.

TOP3: Es ist erforderlich noch in diesem Jahr zusätzlichen Platz zur Kinderbetreuung zu schaffen. Nähere Informationen dazu werden eingeholt.

Das größere Thema ist aber, ein Kindergartenkonzept für die Gemeinde zu entwickeln. Dies wird der Gemeinderat nicht alleine auf den Weg bringen, sondern alle relevanten Stellen dazu einladen. Möglichst zeitnah soll dazu ein erster Workshop einberufen werden.

TOP4: Der Bauplan wurde genehmigt und die gewünschten Befreiungen vom Bebauungsplan erteilt.

TOP5: Nach Auskunft der Experten besteht seitens der Gemeinde kein Handlungsbedarf. Aber aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und der entsprechenden Geschwindigkeiten, steht der Schutz der Kinder im Vordergrund. Es erfolgt eine Überprüfung der Möglichkeiten mit den zuständigen Behörden und ggf. eine Überplanung des Areals. Ziel ist, zwischen der Straße und dem Wartebereich an der Bushaltestelle mehr Raum zu schaffen.

TOP6: Über eine Bauleitplanung in diesem Bereich kann kein Baurecht erlangt werden. Grund ist das Überschwemmungsgebiet lt. §78 (1) (2) des Wasserwirtschaftsgesetzes. Nach §78 (3) könnte im Einzelfall Baurecht erlangt werden, wenn die entsprechenden Kriterien erfüllt werden. Zuständige Behörde ist das Landratsamt und nicht die Gemeinde. Um eine hoffentlich abschließende Lösung herbeizuführen ist ein Ortstermin mit den Verantwortlichen des Landratsamtes notwendig. Die Aufstellung der Einbeziehungssatzung wird einstimmig aufgehoben.

TOP7-9: Keine Einwände seitens der Gemeinde.

TOP10: Die Endabrechnung für das Feuerwehrhaus Pfünz liegt nun vor. Der Kostenaufwand für das Haus beträgt 293.812€. Die weiteren Maßnahmen „rund ums Haus“, wie Bushaltestellen, Bachufersicherung, Pflasterungen, Trafohaus versetzen, etc. waren mit 101.667€ zu veranschlagen. Insgesamt hat das Projekt knapp 400.000€ gekostet. Von den fleißigen Helfern wurden rund 3.300 Std. Arbeitsleistung erbracht.

TOP11: Der Bürgermeister informierte über die folgenden Themen:

- Information zur aktuellen Situation Breitband mit der zugesagten Fertigstellung bis spätestens Juli/2017.
- Das in einer der zurückliegenden Sitzungen behandelte Stellplatzproblem in Pfalzpaint ist gelöst.
- Im Wertstoffhof in Walting wurden die Stellplätze der Entsorgungs-Container optimiert und dadurch mehr Platz für den Lieferverkehr geschaffen.
- Für den erneuten Förderantrag zum Dorfgemeinschaftshaus in Rapperszell wird ein Energieausweis benötigt. Dieser wird nachgereicht. Der Antrag ist bereits zur Beurteilung in München.
- In Vorbereitung der Rohrnetzsanierung in Walting werden derzeit Probebohrungen durchgeführt. Dies ist eine Maßnahme des Wasserzweckverbandes.
- Altmühljura veranstaltet wieder einen E-Day, diesmal in Altmannstein. Das Thema ist die Elektromobilität.
- Am 21.5.2017 findet ein Aktionstag in allen 12 Altmühljura-Gemeinden statt. Voraussichtlich wird das Kastell in Pfünz mit einbezogen, nähere Informationen folgen.
- Es wird angeregt, künftig beim Neujahrsempfang auch den Helferkreis Asyl offiziell einzuladen.